Bayerische Imkervereinigung e.V.

Prüfschema für HONIG

Teilnehmer:	Los-Nummer:Gewichtungs- Gewichtete					
Rowertungstabollo					1	
Bewertungstabelle			zutreffendes ist angekreuzt	1 0	Faktoren	Bewertung
1. Aufmachung			Bewertung: 5 4 3 2		x 2 :	=
ohne Beanstandungen 5 Lasche des Gewährstreifens hat sich teilweise vom Deckel gelöst 4						
Leimspuren sichtbar						
	igspuren am	Innenrand des Gla	ases	□ 4		
Gewährstreifen sitzt schief	□ 3					
hat sich teilweise vom Glas gelöst						
Gewährstreifen ist faltig Deckel des Loses sind uneinheitlich	□ 3 - 3	Honig im Deckel	/Clas Cowinds	□ 3 - 3		
zusätzliche Etiketten aufgeklebt	□ 3	Honig am Deckel	rGias-Gewinde :eitsdatum nicht / falsch angegeben	□ 3 □ 2		
Honigspuren außen am Deckel / Gla	□ 2					
andere geringfügige Verunreinigungen am Deckel / Gewährstreifen / Glas						
Glas / Deckel verschmutzt	□ 1	Glas / Deckel be	eschädigt	□ 1		
nicht bewertbar				□ 0		
Bruttogewicht der Gläser mit D	eckel		Gramm gev	vogen		
2. Sauberkeit des Honig			Bewertung: 5 4 3 2		x 5 :	=
ohne Beanstandungen	,0		Bottortailig: 0 4 0 2	□ 5		
sehr schwacheVerunreinigungen : a	m Boden / a	n der Seite / an d	der Oberfläche	□ 4		
schwacheVerunreinigungen: am Bo				□ 3		
deutliche Verunreinigungen: am Bo	den / an der	Seite / an der Ol	perfläche	□ 2		
grobe Verunreinigungen: am Boden	/ an der Se	eite / an der Oberf	läche	□ 1		
nicht bewertbar				□ 0		
3. Zustand des Honi	gs		Bewertung: 5 4 3 2	1 0	x5 :	=
K : Kandierter Zustand		(Bewertet unter K	oder F wie vom Aussteller gewüns	cht)		
ohne Beanstandungen				□ 5		
Farbe uneinheitlich	kleine Bläscl	hen im Honig	Oberfläche feucht	□ 4		
Kristallflocken am Boden		□ 4	kleine Bläschen an d. Oberfläche	□ 4		
_	größere Luft		Oberfläche schief	□ 3		
	'		Oberfläche uneben	□ 3		
grobe Kristalle im Honig	Obernache r	nass 🗆 2	Oberfläche beschädigt Oberfläche schaumig	□ 2 □ 2		
			Honig ist entmischt	<u> </u>		
nicht bewertbar				□ 0		
F: Flüssiger Zustand	(z,B. Honigta	auhonige, Robinier	nhonige)			
ohne Beanstandungen	()	<u> </u>	3 /	□ 5		
wenige Kristalle im Honig		kleine Bläschen a	ın der Oberfläche	□ 4		
viele Kristalle im Honig		Luftblasen im Hor	nig / an der Oberfläche	□ 3		
sehr viele Kristalle im Honig 2		Oberfäche schau	mig	□ 2		
nicht bewertbar				□ 0		
4. Geruch			Bewertung: 5	1 0	x1 :	=
normal honigtypisch	□ 5	abg	eschwächt honigtypisch	□ 5		
nicht honigtypisch	□ 1	nicht bewertbar	/ Fremdgeruch	□ 0		
5. Geschmack			Bewertung: 5	1 0	x1 :	=
normal honigtypisch	□ 5	abg	eschwächt honigtypisch	□ 5		
nicht honigtypisch	□ 1	nicht bewertbar	/ Fremdgeschmack	□ 0		
6. Wassergehalt			Bewertung: 5 4 3	0	x4 :	=
	Hei	idehonig	andere Honige			
gemessen:%	unter 18,9		unter 16,8 %	□ 5		
	18,9 - 19,8		16,8 - 17,3 %	□ 4		
	19,9 - 21,4		17,4 - 18,0 %	□ 3		
7. Invertase-Aktivität (nac			Bewertung: 5	0	x 5 :	=
natürlich enzymschwache Honige ande						
gemessen: 45,0 - 64,9 (U/kg)			□ 5 65,0 und mehr (U/kg			
Einheiten (U) unter 45,0 U/kg □ 0 unter 65,0 U/kg □ 0						
Ort und Datum			Gewichtete Gesamtbewertung =			
Ort und Datum			geteilt durch			
Unterschrift 1. Prüfer			(Summe der Gewichtungs-Faktore	n)		23
Unterschrift 2. Prüfergleich erreichte Qualitätszahl						<u></u>
			erreichte Preisklasse	:		

Fehler, die zum Ausschluss führen:

Zutreffendes ist angekreuzt

1. Fehlender oder falscher Honiggewährstreifen, falsches Glas und/oder falscher Deckel	
2. Es ist zu wenig Honig eingewogen	
3. Der Honig ist gärig	
4. Der HMF-Gehalt überschreitet den festgesetzten Grenzwert	
5. Die Invertase-Aktivität unterschreitet den festgesetzten Grenzwert	
6. Der Wassergehalt überschreitet den festgelegten Grenzwert	
7. Auslandspollen vorhanden	
8. Fremdkörper im Honig	
9. Glas beschädigt	

Regeln für die Bewertung, Auswertung, Prämierung

1. Die Bewertung der Honigproben erfolgt nach der 5-Punkte-Skala, die wie folgt definiert wird:

Punkte	allgemeine Eigenschaften	Qualitätsbeschreibung
5	volle Erfüllung der Qualitätserwartung	sehr gut
4	geringfügige Abweichung	gut
3	merkliche Abweichung	zufriedenstellend
2	deutlicher Fehler	weniger zufriedenstellend
1	starker Fehler	nicht zufriedenstellend
0	nicht bewertbar	ungenügend

Die Honigspezifischen Prüfmerkmale und Produkteigenschaften / Fehler sind im Prüfschema aufgeführt.

Die festgestellten Produkteigenschaften / Fehler sind anzukreuzen.

Werden in einem Prüfmerkmal mehrere Fehler gleicher Stärke angekreuzt, so ist die dazugehörige Punktzahl auch gleichzeitig die Bewertung für das Prüfmerkmal.

Der schwerste Fehler ist maßgebend für die Bewertung des betreffenden Prüfmerkmals.

Die Bewertung für das Prüfmerkmal-Ergebnis ist in der Bewertungsspalte (grauer Balken) anzukreuzen.

- 2. Die Auswertung der Prüfmerkmal-Ergebnisse wird entsprechend der Methode der Gewichtung vorgenommen. Die honigspezifischen Gewichtungsfaktoren sind im Prüfschema festgelegt.
- 3. Eine Prämierung setzt folgende Bedingungen voraus:
 - Es dürfen keine "Fehler, die zum Ausschluss führen" vorkommen.
 - Für die Preisklasse I sind mindestens 4 Punkte (ungewichtet) in jedem Prüfmerkmal, für die Preisklasse II und III sind mindestens 3 Punkte (ungewichtet) in jedem Prüfmerkmal erforderlich.

 Qualitätszahlen 	=	Preisklassen
5,00	=	I a - Gold Ia
4,50 - 4,99	=	I - Gold
4,00 - 4,49	=	II - Silber
3,50 - 3,99	=	III - Bronze

Hinweise für den Teilnehmer:

Der Teilnehmer hat den Honig vor Einsendung als fest oder flüssig zu kennzeichnen. Auf dem für den Namensstempel vorgesehenen Feld ist unterhalb der Teilnehmernummer ein **K** für festen oder ein **F** für flüssigen Honig zu setzen. Das **Mindesthaltbarkeitsdatum ist einzutragen**.

Der Teilnehmer muss damit rechnen, dass bis zur Bewertung durch die Prüfer eine längere Zeit vergehen kann. Es empfiehlt sich daher, nur solche Honige flüssig anzumelden, die diesen Zustand über einen längeren Zeitraum beibehalten.